



# TOURENBERICHT

**Veranstaltung:** Abschlusstour Kirchdorferhütte Wurzeralm

**Datum:** 20. und 21.10.2012

**Organisator:** Naturfreunde Steyregg

**Teilnehmer:** 27

**Wetter:** Herrlich

**Route/Gehzeit/Höhenmeter/Sonstiges:**

Bereits am Freitag den 19.10.2012 fuhr ein Vorkommando von insgesamt 10 Personen teils um 15.00 Uhr (teils später) in Steyregg weg. Grund war die Lage auf der Kirchdorfer Hütte zu checken ob alles für die Abschlusstour vorhanden ist. Wir (6 Personen) trafen um ca. 16.30 am Parkplatz Wurzeralm ein da am Freitag kein Seilbahnbetrieb war gingen wir über die Abfahrt in ca. 1,5 Stunden zur Hütte. Bei herrlicher Abendstimmung genossen wir die Ruhe. Die Hütte präsentierte sich in einem Topzustand also konnten wir in Ruhe auf die Nachhut warten. Schmittsi Peter und Raffetseder Gerri, hatten sich bereit erklärt mit dem Auto (Pickup von Fa. GUT) unser gesamtes Essen (10 kg Schweinsbraten, 70 Knödel und ca. 9 kg Krautsalat vom Wegschaider) auf die Hütte zu bringen. Dies wurde uns durch den Hüttewart der Kirchdorfer Naturfreunde Hr. Jürgen Pohn dankenswerter Weise ermöglicht. Peter und Gerri trafen wohlbehalten um ca. 23.00 Uhr auf der Hütte ein. Vorher kam noch PlankPeter mit Kristina ebenfalls zu Fuss auf der Hütte ein.

Da alles so gut funktionierte war unser Plan am Samstag sehr zeitig aufzubrechen, damit wir relativ bald wieder auf der Hütte sind.

Unser Ziel war natürlich das Warscheneck über das Frauenkar und anschließend den Süd Ost Grad. Da sich aber die Hüttenruhe nicht so richtig durchsetzen konnte starten wir am Samstag den 20.10.2012 doch erst um 09.00 Uhr bei herrlichem Herbstwetter Richtung Gipfel unsere Gehzeit war je nach Zustand ziemlich unterschiedlich (von 2 Stunden bis zu 3 Stunden für 1100 hm).

Die anderen fuhren um ca. 07.00 Uhr in Steyregg weg und gingen zu Fuß über die Abfahrt zur Hütte oder fuhren mit der Standseilbahn auf die Wurzeralm und machten von dort aus Stubwieswipfel oder Rote Wand bzw. auch noch das Warscheneck.

Unser Küchenteam (Gabi Fröhlich und Klaus Lonsing) sorgte auf der Hütte dafür, dass unser Abendessen rechtzeitig fertig wurde.

Unterstützt wurden Sie von unserem eingebürgerten Spitaler Fachberger Martin.

Das "Bratl aus der Rein" war vorzüglich und auch ausreichend, es wurde noch sehr lange über das Schöne Wetter und den schönen Bergsommer 2012 diskutiert.

Nachausgiebigem Frühstück am 21.10.2012 zerstreuten sich die Teilnehmer in alle Windrichtungen, das Wetter war wieder herrlich. Einige wollten den Tag für eine Bergtour nützen andere fuhren gleich ins Tal, aber eine Gruppe von 14 Leuten stieg über die sogenannte "Höhl" ins Tal ab. Fachberger Martin erklärte uns beim Abstieg durch den sehr mystischen Wald die sehr alten Felszeichnungen und auch einige Insidergeschichten.

Über die Schmiedalm stiegen wir ins Tal ab und machten uns auf den Heimweg.

Ab Kirchdorf war es mit dem Sonnenschein vorbei und wir tauchten in den Nebel ein der uns bis Steyregg begleitet.

Fazit eine wunderschöne, gelungene Abschlusstour auf einer Super Hütte.

Kompliment an die Naturfreunde Kirchdorf.

.